

FÜR DEN LANDKREIS ELBE-ELSTER, 23. JANUAR 2019



Wir-Gefühl mit Regionen- marketing weiter stärken

Neujahrsansprache
des Landrates
zum 25. Landkreis-
geburtstag
(Seite 2)

- Anzeigen -

Neujahrsansprache des Landrates

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



Landrat Christian Heinrich-Jaschinski

ich wünsche Ihnen ein gutes neues Jahr, das ganz nach Ihren Vorstellungen verläuft: mit Gesundheit, Zufriedenheit, Erfolg und der nötigen Portion Glück für Sie und die Menschen, denen Sie sich besonders verbunden fühlen. Ein Jahreswechsel ist immer eine gute Gelegenheit, beides zu tun: zurückzublicken und nach vorne zu schauen.

Unser Landkreis ist 2018 ein Vierteljahrhundert alt geworden. Da habe ich wieder mit sehr vielen Menschen gesprochen, und wir waren uns einig: Wir haben diesen Landkreis in den vergangenen 25 Jahren gemeinsam wirklich gut vorangebracht. Die Menschen aus Elbe-Elster nehmen ihr Schicksal mehr und mehr selbst in die Hand, weil sie erkennen, dass regionale Identität nicht von außen entsteht. Man kann sie nicht kaufen. Sie entsteht in den Herzen, im Selbstbewusstsein, mit dem „Wir-Gefühl“ einer Region.

Dort möchte ich in den nächsten Jahren weiter neue Impulse setzen. Regionenmarketing ist dabei ein wichtiges Stichwort, und das werden wir im Zuge wachsenden Standortwettbewerbs weiter voranbringen. Ihre Stimme im

Frühjahr 2018 bei der Landratswahl hat mich darin noch einmal bestärkt.

Noch nicht lange her sind die Verkehrsfreigaben für die Ortsumfahrung von Bad Liebenwerda und den Abschnitt der Bundesstraße von Bad Liebenwerda nach Elsterwerda. Die Ortsumgehung ist von großer Bedeutung für die Kurstadt. Die Innenstadt wird vom Verkehr entlastet, und mit dem Ausbau der B 101 verbessert sich die Erreichbarkeit der beiden Städte Elsterwerda und Bad Liebenwerda für viele Autofahrer bei uns im Landkreis.

Ebenso frisch im Gedächtnis sind die vor wenigen Wochen verliehenen Designpreise für die Erlebnisausstellung des Naturparks Niederlausitzer Heidelandschaft im Schloss Doberlug. Die internationalen Preisrichter waren begeistert vom modernen und funktionalen Design dieser Schau. Hier können Besucher auf eine spannende interaktive Spurensuche gehen, um den Geheimnissen der vom Menschen geprägten Kulturlandschaft auf den Grund zu gehen.

Probieren Sie es am besten selbst im neuen Jahr aus.

Das Team des Besucherzentrums freut sich auf Sie. Ich verspreche, es lohnt sich, dort und im Museum Schloss Doberlug vorbeizuschauen! Gefreut habe ich mich auch über die Einweihung der neuen Oberschule „Robert Reiss“ kurz nach dem Schuljahresbeginn. Das war ein guter Tag für Bad Liebenwerda, den Landkreis und für die Schüler und Lehrer, die an diesem Ort lernen und arbeiten. Es handelte sich um das größte Investitionsprojekt des Landkreises in den zurückliegenden Jahren. Das komplett neue Schulgebäude ist nicht nur barrierefrei zugänglich, es verfügt auch über moderne Unterrichtsräume, Fachkabinette und eine Aula mit rund 200 Plätzen für die gut 190 Schüler der 7. bis 10. Klassen.

Wir stellen damit als Landkreis einmal mehr unter Beweis, dass uns die Zukunft unserer Kinder am Herzen liegt. Wir haben moderne, ansprechende und gut ausgestattete Schulen und können unseren Kindern überall im Landkreis gute Angebote machen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, lassen Sie mich zum Schluss eine Bitte äußern: Ich weiß genau, dass alle noch so großen Anstrengungen des Staates und der Politik nicht so wichtig sind, wie das Engagement der Bürgerinnen und Bürger. Wir brauchen dieses Engagement dringend. Der Staat kann und soll nicht alles regeln. Deswegen bedanke ich mich ganz besonders bei all jenen herzlich, die sich schon in der Vergangenheit für die Menschen, für unseren Landkreis engagiert haben. Und ich bitte Sie alle, auf die eine oder andere Weise - so gut es eben geht - auch mit Verantwortung zu übernehmen.

Wenn wir alle unseren Teil beitragen für ein gutes und solidarisches Miteinander, dann können wir mit Optimismus und Zuversicht ins neue Jahr gehen, und dann wird es ein wirklich gutes Jahr werden!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesundes, ein glückliches und ein gesegnetes neues Jahr 2019.

Pflegestützpunkt Herzberg hat auch in 2019 einiges vor



Neujahr gilt als Sinnbild für Neuanfänge und gute Vorsätze. Jetzt ist es Zeit, nach vorne zu blicken und Pläne für 2019 zu schmieden. Das Team des Pflegestützpunktes Herzberg hat auch in 2019 einiges vor.

Ab sofort informieren wir Sie regelmäßig zu Veranstaltungen und interessanten Themen aus der Pflege in unseren kurzen Presseartikeln. Wissenswertes zur Pflegezeit für

Angehörige erfahren Sie in der nächsten Ausgabe im Kreisanzeiger. Wir beraten Sie neutral, individuell und kostenlos.

Sie finden uns im **Pflegestützpunkt Herzberg**, Ludwig-Jahn-Str. 2, in der Kreisverwaltung

Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon: Pflegeberatung - 03535 247875
Sozialberatung - 03535 462665
oder 462667

Alltagsunterstützende Angebote - 03535 462648

E-Mail: pflegestuetzpunkt@lkee.de

Außenstelle Bad Liebenwerda,

Burgplatz 1, im HausLeben der Kurstadtregion Elbe-Elster e. V.

Dienstag: 14:00 bis 17:00 Uhr

Außenstelle Finsterwalde, Markt 6/7, in der Marktpassage

Donnerstag: 14:00 bis 17:00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.lkee-barrierefrei.de/pflegestuetzpunkt

Fulminanter Konzertstart zum Jahresauftakt in der Kurstadt

Junge Philharmonie Brandenburg spielte Werke von Mozart, Strauss und Mahler zum Landkreisgeburtsstag in Bad Liebenwerda/Gäste aus Partnerlandkreisen dabei



Über 500 Gäste erlebten einen begeisterten Konzerthöhepunkt zu Jahresbeginn in der St.-Nikolai-Kirche Bad Liebenwerda. Dirigent Yoel Gamzou bedankte sich anschließend bei seinem Orchester und Klarinettenist David Orłowsky.

Brandenburg, dass sie mit Recht zu den besten Nachwuchsorchestern in Deutschland zählen. Der Klangkörper gastiert mittlerweile weltweit. Viele herausragende Brandenburger Nachwuchsmusiker, aber auch internationale Solisten, arbeiten mit dem Orchester zusammen, das regelmäßig auch von Talenten mit einer Ausbildung an der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“ verstärkt wird. Gemeinsam mit dem gefeierten Nachwuchsdirigenten und Mahler-Spezialisten Yoel Gamzou lieferten die Musikerinnen und Musiker der Jungen Philharmonie Brandenburg ein Programm mit Tiefgang: Das Publikum hörte Werke von Gustav Mahler, Richard Strauss und W. A. Mozart. Solisten des Abends waren die Sopranistin Nadine Lehner sowie der Klarinettenist David Orłowsky.

„Alle Musik ist eigentlich innere Musik und muss wieder zu innerer Musik werden“, formulierte es einmal der Dramatiker und Schriftsteller Gerhart Hauptmann. Es geht um das Hörbarmachen von inneren Zuständen, von Seelenzuständen in der Musik. Der Komponist hat sie in Notenzeichen gefasst. Der Dirigent und die Orchestermusiker wollen – über das handwerkliche Lesen dieser Chiffren hinaus – auch diese Binnenzustände offen legen. Das ist den rund 100 Musikern mit ihrem Dirigenten Yoel Gamzou hervorragend gelungen. Der Lohn für einen wunderbar gelungenen Konzerthöhepunkt im Landkreis Elbe-Elster waren stehende Ovationen der rund 500 Konzertbesucher in der St. Nikolai Kirche Bad Liebenwerda. Voll des Lobes waren auch die angereisten Landräte Tadeusz Sobol (Nakielski), Grzegorz Swoboda (Ratibor) und Thomas Gemke (Märkischer Kreis), die dem Konzertereignis ebenfalls beiwohnten. Sie übermittelten im Anschluss bei einem Empfang für die Junge Philharmonie Brandenburg ihre persönlichen Glückwünsche zum 25. Landkreisgeburtsstag an Landrat Christian Heinrich-Jaschinski. Alle Partner bekräftigten dabei, die intensiven freundschaftlichen und konstruktiven Begegnungen auf unterschiedlichsten Ebenen in den kommenden Jahren zum Nutzen der Menschen vor Ort mit Elan und Engagement fortsetzen zu wollen. Das Konzert des Landesjugendsinfonieorchesters wurde vom Landkreis organisiert. Dabei wurde er unterstützt durch die Dr. Wolfgang-Liebestiftung Bad Liebenwerda, die Evangelische Kirchengemeinde Bad Liebenwerda und den Verband der Musik- und Kunstschulen Brandenburg e. V. (tho)



Landrat Christian Heinrich-Jaschinski (2. v. l.) nahm bei einem Empfang im Anschluss an das Neujahrskonzert die Glückwünsche der Landräte aus den Partnerlandkreisen zum 25. Landkreisgeburtsstag entgegen v. l. n. r.: Thomas Gemke (Märkischer Kreis), Grzegorz Swoboda und Tadeusz Sobol (Nakielski).

Einen fulminanten Konzertstart zum Jahresauftakt erlebte das Publikum in der St.-Nikolai-Kirche Bad Liebenwerda am 6. Januar. Direkt nach ihrem Neujahrskonzert einen Tag zuvor im Konzerthaus Berlin am Gendarmenmarkt spielte die Junge Philharmonie Brandenburg in der Kurstadt auf. Mit dem Konzerthöhepunkt

zu Jahresbeginn feierte der Landkreis zugleich seinen 25. Geburtstag u. a. mit Delegationen aus den Partnerlandkreisen Nakielski, Ratibor (beide Polen) und dem Märkischen Kreis (Nordrhein-Westfalen). Dabei unterstrichen die Musikerinnen und Musiker im Alter zwischen 13 und 25 Jahren der Jungen Philharmonie

Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,
online aufgeben: wittich.de/geburt

Freude zu teilen.

Öffentliche Zustellung gem. § 1 Verwaltungszustellungsgesetz Land Brandenburg (BbgVwZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Herr Diogo Antonio Galhanone

Letzte bekannte Anschrift:

Calle Bolivia 12, 1C 4 D
01009 Vitoria Gasteiz - Álava
SPANIEN

Betreff: Ordnungsverfügung vom 18.10.2018
Gefahrenabwehr Gasthof Elstergrund
Ordnungsbehördliches Verfahren
Aktenzeichen: 63-01371-07-17

Da der Aufenthaltsort der oben genannten Person unbekannt ist, wird die im Betreff

genannte Ordnungsverfügung vom 18.10.2018 öffentlich zugestellt. Der Betroffene kann das Original der Ordnungsverfügung beim Landkreis Elbe-Elster, untere Bauaufsichtsbehörde, Nordpromenade 4a, 04916 Herzberg (Zimmer 307) zu den Sprechzeiten:

Dienstag von 8.00 - 12.00 und
13.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag von 8.00 - 12.00 und
13.00 - 16.00 Uhr

einsehen und in Empfang nehmen.

Die Ordnungsverfügung gilt zwei Wochen nach Bekanntgabe dieser Benachrichtigung als zugestellt.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach wirksamer Zustellung die Rechtsbehelfsfrist gemäß § 70 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) zu laufen beginnt, nach deren Ablauf Rechtsverluste eintreten können.

Christian Heinrich-Jaschinski
Landrat

RC Herzberg-Elsterland ehrt Mitglieder zum Jahresausklang

Stephan Haag und Roland Neumann mit Paul-Harris Medaille ausgezeichnet



Roland Neumann ausgezeichnet von Detlev Leissner
(Foto Horst Liepe)

Mit zwei Veranstaltungen beendete der RC

Herzberg-Elsterland das Jahr 2018. 50 Rotarier und Gäste konnten zum Jahresende im Schloss Grochwitz in stimmungsvoller Atmosphäre das Theaterdinner „O Lala Lu Lu“ genießen und sich in das Paris der Jahrhundertwende zurückversetzen. Doch vor dem Kunst und kulinarischen Genuss gab es zunächst noch eine Auszeichnung für den Jugenddienstbeauftragten des Clubs. Dieses Amt hat seit 2012 Roland Neumann inne. Er organisiert hierbei insbesondere den Jugendaustausch. In jedem Jahr entsendet der Club ein bis zwei Jugendliche für jeweils ein Jahr ins Ausland und hat im Gegenzug dann immer die gleiche Anzahl von Jugendlichen aus dem Ausland im Elbe-Elster Kreis zu betreuen. Der Präsident des RC Herzberg-Elsterland Detlev Leissner zeichnete Roland Neumann für sein Engagement mit der Paul Harris Medaille aus. Die Paul Harris Medaille ist die höchste Auszeichnung die Rotary International vergibt. Es gibt sie in

der ersten Stufe und in 9 weiteren Kategorien mit 1 bis 5 Saphiren sowie 1 bis 3 Rubinen. Beim jährlichen Weihnachtsmärchen des Clubs mit den Falkenberger Tanzmäusen am 18. Dezember wurde dann dem Sekretär des Clubs Stephan Haag, Initiator der Adventkalender- und Weihnachtsmärchenaktion, die bereits zum neunten Mal stattfand, eine ganz besondere Ehre zu Teil. Detlev Leissner verlieh Stephan Haag die „Paul Harris Medaille mit 2. Saphiren“ für sein weit über das normale Maß hinausgehende Engagement innerhalb und außerhalb von Rotary. Stephan Haag der erste Träger dieser hohen Auszeichnung im Herzberger Club.



Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

Anfragen & Preisangebote: kreativ@wittich-herzberg.de



LINUS WITTICH Medien KG | An den Steinenden 10
04916 Herzberg (Elster) | info@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Museum Schloss Doberlug bekommt bedeutende Förderung

Ostdeutsche Sparkassenstiftung und Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ fördern Präsentation der Sammlung Dohna



Jürgen Riecke (l.), Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Elbe-Elster, überbrachte die gute Nachricht an Elbe-Elster-Landrat Christian Heinrich-Jaschinski (r.).

Mit einer bedeutenden Förderung trägt die Ostdeutsche Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ dazu bei, die Präsentation der Sammlung Dohna im Museum Schloss Doberlug vorzubereiten. Überbracht wurde die gute Nachricht durch Jürgen Riecke, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Elbe-Elster,

bei der Feier des 25. Gründungsjubiläums des Landkreises Elbe-Elster. In Empfang nahm sie Landrat Christian Heinrich-Jaschinski, der die Symbolkraft dieser Förderung betonte. „Mit dem Museum Schloss Doberlug entwickeln wir derzeit einen überregional ausstrahlenden Leuchtturm. Dass die Ostdeutsche Sparkassenstiftung und die regionale Sparkassenstiftung

uns dabei unterstützen, zeigt, welchen Wert sie Kulturbringern und -vermittlern auf dem flachen Land beimessen.“

Die Sammlung Dohna ist die bedeutendste Sondersammlung der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg. Sie umfasst Kunstwerke, aber auch Gebrauchsgegenstände und persönliche Erinnerungsstücke aus dem Besitz der Burggrafen, Grafen und Fürsten zu Dohna-Schlobitten, die ehemals zur Ausstattung ihres Stammwohnsitzes Schloss Schlobitten in Ostpreußen gehörten. Ab 2020 wird die Sammlung als Leihgabe der Stiftung im Museum Schloss Doberlug gezeigt. Dabei wird sie in einen übergeordneten Kontext gestellt: Aspekte mitteleuropäischer Adelskultur werden beleuchtet, und Themen wie adlige Tradition und Erinnerung, Erziehung, Familienpolitik, Dienst oder Herrschaft werden angesprochen. Darüber hinaus werden aber auch grundlegende Fragen wie „Was ist Adel“ oder adliges Selbstverständnis in der Gegenwart berührt.

Das in der Ausstellung mithilfe der Sammlung Dohna vermittelte Thema Adelskultur schafft ein Alleinstellungsmerkmal für Doberlug nicht nur in Berlin und Brandenburg, sondern auch in den angrenzenden Bundesländern. Für Besucher noch nicht wahrnehmbar geht es derzeit um Betreiber- und Ausstellungskonzept und darum, welches Gesicht die Ausstellung einmal zeigen soll.

Die Förderung ist hierbei eine hochwillkommene Unterstützung. (tho)

Roland Neumann als Beigeordneter und Dezernent bestätigt



Roland Neumann (Mitte) nahm nach der Wahl zum Beigeordneten des Landkreises die Glückwünsche von Landrat Christian Heinrich-Jaschinski (l.) und dem Kreistagsvorsitzenden Thomas Lehmann (r.) entgegen.

Die Abgeordneten des Kreistages haben auf ihrer Sitzung am 10. Dezember 2018 Roland Neumann als Beigeordneten des Landkreises bestätigt. In geheimer Wahl erhielt der Cottbuser Diplom-Verwaltungswirt 38 Ja- und sieben Nein-Stimmen. Roland Neumann leitete in den vergangenen acht Jahren das Dezernat III für Bildung, Jugend, Kultur, Gesundheit und Soziales des Landkreises und setzt diese Arbeit als Wahlbeamter in den kommenden acht Jahren fort. Zuvor war er rund drei Jahre Geschäftsführer des Job-Centers Elbe-Elster. Der 47-jährige, parteilose Diplom-Verwaltungswirt hatte sich unter insgesamt sechs Bewerbern durchgesetzt und war dem Kreistag von Landrat Christian Heinrich-Jaschinski vorgeschlagen worden. Nachdem er öffentlich das Wahlergebnis annahm, beglückwünschten ihn der Vorsitzende des Kreistages Thomas Lehmann, Landrat Christian Heinrich-Jaschinski sowie die Fraktionsvorsitzenden und weitere Kreistagsmitglieder und Verwaltungsmitarbeiter. (tho)

Kreistagsmitglieder der ersten Stunde geehrt



Die geehrten langjährigen Kreistagsmitglieder: Karl-Ulrich Hennicke, Landrat Christian Heinrich-Jaschinski, Uve Gliemann, Dr. Jürgen Spillecke, Hannelore Birkholz, Kreistagsvorsitzender Thomas Lehmann, Helmut Andrack und Dieter Kestin (v. l. n. r.).

Sieben aktuelle Abgeordnete sind ein Vierteljahrhundert lang ohne Unterbrechung Mitglieder des Kreistages Elbe-Elster. Sie haben die Entwicklung des Landkreises Elbe-Elster, den es genauso lange gibt, somit entscheidend mit begleitet. Landrat Christian Heinrich-Jaschinski nahm zusammen mit dem Kreistagsvorsitzenden Thomas Lehmann die Gelegenheit auf der jüngsten Kreistags-

sitzung am 10. Dezember 2018 wahr, um das lange kommunalpolitische Engagement zu würdigen. Im Namen des Kreistages und der Verwaltung des Landkreises bedankten sich beide bei Helmut Andrack, Hannelore Birkholz, Uve Gliemann, Karl-Ulrich Hennicke, Dieter Kestin, Bernd Raum und Dr. Jürgen Spillecke. „Gerade in einer Zeit, wo das Gefühl der Unsicherheit oder der Ungewissheit bei

so vielen Themen vorliegt, ist es erforderlich, denjenigen den Rücken zu stärken, die sich für die Demokratie engagieren und sich für die Belange vor Ort einsetzen. Es ist aus meiner Sicht etwas besonders Erfreuliches und Ehrenwertes, wenn es Bürgerinnen und Bürger gibt, die sich dieser ehrenamtlichen Arbeit von Anfang an und über diesen langen Zeitraum verschrieben haben“, sagte der Landrat.

Schon zuvor, am 5. Dezember, dem Datum der ersten Kommunalwahl des Kreistages Elbe-Elster vor 25 Jahren, gleichzeitig Tag des Ehrenamtes, wurden alle diejenigen vom Landkreis zu einer Dankesveranstaltung eingeladen, die sich in den Gemeinden und Städten ehrenamtlich um die Geschicke ihrer Kommune sorgen. Mit den Kommunalwahlen am 5. Dezember 1993 schlossen sich die drei Altkreise Finsterwalde, Bad Liebenwerda und Herzberg zum Landkreis Elbe-Elster zusammen. „25 Jahre gemeinsame Wegstrecke, das wird auch 2019 ein Grund sein, bei verschiedenen Veranstaltungen ein wenig auf das gemeinsam Erreichte zurückzuschauen. Dabei wollen wir nicht in Nostalgie schwelgen, sondern Leistungen hervorheben und dies auch in Zukunft für unsere Weiterentwicklung nutzen“, gab Landrat Christian Heinrich-Jaschinski bereits einen kleinen Ausblick auf das kommende Jahr. (tho)

Prämierte Erntekrone im Kreistag an Landrat übergeben

Kreisbauernverband und Wählergruppe LUN würdigten Unterstützung der Kreisverwaltung für die Landwirte des Kreises in schwierigem Landwirtschaftsjahr



Der Vorsitzende des Kreisbauernverbandes Elbe-Elster, Dorsten Höhne (l.), übergab im Kreistag zusammen mit dem Fraktionsvorsitzenden der LUN/BVB/BfF/Hz-Fraktion im Kreistag, Uve Gliemann (r.), eine prämierte Erntekrone als Dank an Landrat Christian Heinrich-Jaschinski (Mitte) für dessen Engagement für die Landwirte im Landkreis.

Auf der jüngsten Kreistagssitzung am 10. Dezember 2018 hat der Kreisbauernverband Elbe-Elster zusammen mit der Wählergruppe Landwirtschaft, Umwelt und Natur

Elbe-Elster (LUN) Landrat Christian Heinrich-Jaschinski eine Erntekrone überreicht. Mit dem Symbol zum Erntedankfest bedankten sich die Mitglieder für die Unterstützung

der Kreisverwaltung im zurückliegenden schweren Landwirtschaftsjahr. „Die Krone soll Dein persönliches Engagement und die der zuständigen Ämter in der Verwaltung für die Landwirte unseres Kreises anerkennen. Vor allem die lang anhaltende Dürre hat Futter- und Einnahmeverluste von rund 40 Prozent zu den Vergleichsjahren gebracht“, sagte der Fraktionsvorsitzende der LUN/BVB/BfF/Hz-Fraktion im Kreistag, Uve Gliemann. Der Landrat und seine Mannschaft hätten immer ein offenes Ohr für die Belange der Landwirte, worüber sich beide Seiten zuletzt am 30. November auf dem Betriebshof der Landwirtschaftsunternehmen LAWI GmbH in Stolzenhain a. d. Röder ausgetauscht hatten. Die Erntekrone wurde von elf Landfrauen und Frauen des Heimatvereins Wahrenbrück gebunden. Beim Erntekronenwettbewerb des Landkreises am 1. September auf dem Prestewitzer Bauernmarkt wurde das Kunstwerk zum besten Exemplar in der Gruppe der Erntekronen mittlerer Größe erkoren. Sie hat im Eingangsbereich des Haupthauses der Kreisverwaltung in Herzberg einen Ehrenplatz erhalten. (tho)

Medizinstudentinnen erhalten Studienbeihilfe des Landkreises

Marion Otto und Elisabeth Koch unterzeichneten Verträge im Kreistag



Förderer und Empfänger der Studienbeihilfe des Landkreises nach der Vertragsunterzeichnung im Kreistag v. l. n. r.: Michael Neugebauer, Geschäftsführer der Elbe-Elster-Klinikum GmbH, Frank Prescher, Mitglied des Vorstands der Sparkasse Elbe-Elster, die Medizinstudentinnen Elisabeth Koch und Marion Otto sowie Kreistagsvorsitzender Thomas Lehmann und Landrat Christian Heinrich-Jaschinski.

Die Einwohnerinnen und Einwohner im Landkreis brauchen eine gute ärztliche Versorgung, auf die sie sich verlassen können. Diese gilt es auch zukünftig sicherzustellen. „Das ist ein zentrales gesundheitspolitisches Anliegen aller Beteiligten bei uns in Elbe-Elster, vorne an auch des Kreistages“, sagte Landrat Christian Heinrich-Jaschinski auf der jüngsten Kreistagssitzung in Falkenberg. Der Landkreis hat deshalb 2010 eine Studienbeihilfe für werdende Mediziner ins Leben gerufen, die zum Ziel hat, den medizinischen Nachwuchs in die Region zu holen und hier möglichst sesshaft zu machen. „Da die anspruchsvolle Ausbildung eines Arztes Zeit braucht, wollen wir rechtzeitig etwas tun und aufzeigen, dass wir attraktive Arbeitsplätze für Mediziner bei uns im Landkreis haben“, betonte der Landrat in seiner Ansprache. Mit Marion Otto (31, aus Oppelhain) und Elisabeth Koch (21, aus Falkenberg) unterzeichneten zwei weitere Medizinstudentinnen aus Elbe-Elster die Verträge für eine Studienbeihilfe. Die beiden sind mitten im Studium.

Marion Otto absolviert nach einer Babypause ihr 8. Semester an der Charité Universitätsmedizin Berlin, während Elisabeth Koch nach erfolgreichem Physikum im fünften Semester an der Universität Leipzig studiert. 27-mal wurde die Studienbeihilfe bisher vergeben, mit der Vertragsunterzeichnung im Kreistag kamen zwei weitere Empfängerinnen dazu. 16 Absolventen, die in der Vergangenheit davon profitierten, haben ihr Studium inzwischen beendet und nahmen bereits eine Tätigkeit an Krankenhäusern auf und absolvieren dort Teile ihrer Facharztausbildung, u. a. auch im Elbe-Elster-Klinikum. Mit im Stipendienboot sitzt neben dem Landkreis und dem Klinikum auch die Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“. Auch im nächsten Jahr unterstützt der Landkreis Elbe-Elster wieder Nachwuchskräfte im Bereich Medizin mit der Studienbeihilfe. Nähere Auskünfte dazu erteilt Anne Gundermann, Leiterin der Stabsstelle Sozialplanung und Daseinsvorsorge, Tel.-Nr.: 03535 463502. (tho)



Stellenausschreibung

Der Eigenbetrieb Rettungsdienst des Landkreises Elbe-Elster sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Rettungssanitäter (m/w/d)
Notfallsanitäter (m/w/d)

Die Stellen sind unbefristet und in Vollzeit zu besetzen. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD.

Wenn Sie über eine Ausbildung als Rettungssanitäter (m/w/d) oder Notfallsanitäter (m/w/d) verfügen, sowie den Führerschein der Klasse C1 (bis 7,5 t) haben, dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte an den:

Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT Service, Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg (Elster) oder per E-Mail an: personalamt@lkee.de

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter www.lkee.de.

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

[WWW.LKEE.DE](http://www.lkee.de)



Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung Elbe-Elster sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n:

Prüfer / Technik (m/w/d)

im Amt für Bauaufsicht, Umwelt und Denkmalschutz. Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit zu besetzen. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD.

Wenn Sie über ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium (Bachelor/Diplom (FH)) in der Fachrichtung Bauingenieurwesen verfügen und wir Ihr Interesse geweckt haben, dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum 15.02.2019 an den:

Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT - Service, Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg (Elster) oder per E-Mail an: personalamt@lkee.de

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter www.lkee.de.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

[WWW.LKEE.DE](http://www.lkee.de)



Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung Elbe-Elster sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sekretär (m/w/d)

im Amt für Jugend, Familie und Bildung. Die Stelle ist unbefristet mit 34h/Woche zu besetzen. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD.

Wenn Sie über eine abgeschlossene Ausbildung als Kauffrau/-mann für Büromanagement, Bürokauffrau/-mann, Kauffrau/-mann für Bürokommunikation, Fachangestellte/r für Büromanagement oder eine dreijährige Berufsausbildung mit der Zusatzqualifikation zur/m geprüften Sekretär/in verfügen und wir Ihr Interesse geweckt haben, dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum 15.02.2019 an den:

Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT - Service, Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg (Elster)
oder per E-Mail an: personalamt@lkee.de

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter www.lkee.de.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

www.lkee.de

Hinweis auf amtliche Bekanntmachungen für den Landkreis Elbe-Elster

Im Amtsblatt für den Landkreis Elbe-Elster Nummer: 22 vom 19.12.2018 sind folgende Beschlüsse und Satzungen des Kreistages und seiner Ausschüsse sowie Bekanntmachungen anderer Behörden bekannt gemacht. Das Amtsblatt ist auch im Internet unter <https://www.lkee.de/Unser-Landkreis/Kreisanzeiger-Amtsblatt>



einsehbar.

23. Sitzung des Kreistages des Landkreises Elbe-Elster vom 10. Dezember 2018:

in öffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse

- Wahl eines Beigeordneten des Landkreises Elbe-Elster
- Jahresabschluss und Gesamtabchluss des Landkreises Elbe-Elster zum 31.12.2015

- Änderung der Nutzungs- und Entgeltordnung des Museumsverbundes des Landkreises Elbe-Elster
- Mitgliedschaft des Landkreises im Verein „UNION INTERNATIONALE DE LA MARIONETTE Zentrum Bundesrepublik Deutschland e. V.“
- Satzung für das Jugendamt
- Zweite Satzung zur Änderung der Hauptsatzung für den Landkreis Elbe-Elster
- Erste Satzung zur Änderung der Einwohnerbeteiligungssatzung für den Landkreis Elbe-Elster
- Richtlinie des Landkreises Elbe-Elster zur Förderung von schulischen Projekten im Bereich „Stärkung der Berufs- und Studienorientierung“ an Schulen im Landkreis Elbe-Elster
- Satzung über die Bestellung und Entschädigung der ehrenamtlichen stellvertretenden Kreisbrandmeister, Kreisausbilder, Fachbereichsleiter und Ausbildungshelfer im Feuerwesens des Landkreises Elbe-Elster
- Bestimmung von Regionalräten und ihrer Stellvertreter für die Regionale Planungsgemeinschaft Lausitz-Spreewald
- Sitzungsplan für die Sitzungen des Kreistages und seiner Ausschüsse für das kommende Kalenderjahr 2019
- Wirtschaftsplan 2019 des Eigenbetriebes Kreisstraßenmeisterei
- Rettungsdienstbereichsplan
- Gebührensatzung des Eigenbetriebes Rettungsdienst für das Wirtschaftsjahr 2019
- Wirtschaftsplan 2019 des Eigenbetriebes Rettungsdienst

Bekanntmachungen anderer Behörden und Verbände

Auszeichnung für exzellente Ausbildungsbetriebe

Ausbildungspreis geht an Unternehmen aus dem Elbe-Elster-Kreis



Zu den drei Betrieben, die für ihre exzellente Ausbildungsarbeit geehrt wurden, gehörte auch die Bäckerei Bubner e.K. Landrat Christian Heinrich-Jaschinski (2. v. l.) war bei der Auszeichnung dabei und gratulierte den Inhabern Monika und Thomas Bubner zusammen mit Handwerkskammer-Vorstandsmitglied Jürgen Mahl (2. v. r.) und HWK-Hauptgeschäftsführer Knut Deutscher (r.) sowie dem stellvertretenden Bürgermeister von Doberlug-Kirchhain, Fred Richter (l.).

Ausbildungswissen vermitteln, handwerkliche Talente der Lehrlinge erkennen und mit Kompetenz gezielt fördern. Dieses Erfolgsrezept beherrschen drei Handwerksunternehmen im Landkreis besonders gut. Sie begleiten ihre Auszubildenden mit ausgeprägter Unternehmenskultur. Das Engagement wurde mit dem Ausbildungspreis der Handwerkskammer Cottbus (HWK) gewürdigt. Am 13. Dezember 2018 vergaben ihn Landrat Christian Heinrich-Jaschinski und Hand-

werkskammer-Vorstandsmitglied Jürgen Mahl vor Ort an die Unternehmen Kröger's Centrum für technische Orthopädie GmbH, die Bäckerei Bubner e.K. und die Privatfleischerei Arnold GmbH & Co. KG. **Kröger's Centrum für technische Orthopädie GmbH** Für Petra Kröger-Schumann ist die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein Schwerpunkt in der Unternehmensführung. Sie bietet betrieblich unterstützte Kinderbetreuung,

familiengerechte Urlaubsplanung und Personalentwicklung, kostenlose Verpflegung, gesundheitsfördernde Maßnahmen. Der Firmenverbund Kröger mit über 240 Angestellten und 14 Filialen bildet konsequent aus und das mit den modernsten Geräten und Einrichtungen. Kröger's Centrum für technische Orthopädie bietet Schülerpraktika, Tage der offenen Tür oder beteiligt sich am Zukunftstag Brandenburg, um frühzeitig für eine Lehrausbildung zu werben.

Bäckerei Bubner e.K.

2007 übernahm Thomas Bubner mit seiner Frau die Bäckerei und führt damit die über 120-jährige Geschichte der Familienbäckerei fort. Die Bäckerei Bubner hat 19 Filialen und beschäftigt über 240 Mitarbeiter in Backstube, Konditorei, Küche, Fuhrpark, Verkauf und Verwaltung. Jährlich werden etwa zehn Lehrlinge ausgebildet und immer wieder überzeugen die Nachwuchsbäcker oder Fachverkäufer mit besten Abschlüssen. Bäckermeister Thomas Bubner weiß, dass er nur mit qualifiziertem Personal alle Kundenwünsche umsetzen kann.

Privatfleischerei Arnold GmbH & Co. KG

Das vor 60 Jahren gegründete Familienunternehmen erhält bereits zum 3. Mal den Ausbildungspreis. Das zeugt von Qualität und Kontinuität in der Ausbildungsleistung. Die Lehrlinge profitieren von der persönlichen Wertschätzung innerhalb des Unternehmens. Ein eigenes Wohnheim überbrückt die Anfahrtswege zum Betrieb und sorgt für ein Gemeinschaftsgefühl. Die Kunden der Fleischerei schätzen vor allem das ganz individuelle, regionale Wurstangebot. (HWK/tho)

49 Bewerbungen für neue LEADER-Förderung

In der aktuellen Auswahlrunde der Lokalen Aktionsgruppe Elbe-Elster im LEADER-Programm bewerben sich 49 Projekte um 4,0 Millionen Euro Fördermittel. Der LAG-Vorstand entscheidet am 31. Januar 2019, welche Projekte einen Förderantrag stellen dürfen. Bereits zur achten Auswahlrunde für eine Förderung von Vorhaben zur ländlichen Entwicklung hatte die LAG Elbe-Elster im September aufgerufen. Bis zum Stichtag 30. November gingen 49 Projekte von Unter-

nehmen, Kommunen und Vereinen in der Geschäftsstelle ein. Ausgelobt waren diesmal 4,0 Millionen Euro des regionalen Förderbudgets aus dem europäischen ELER-Fonds für ländliche Entwicklung. Die eingegangenen Bewerbungen umfassen eine beabsichtigte Förderung von ca. 10,9 Millionen Euro. Der Vorstand der LAG Elbe-Elster bewertet nun die Inhalte der Projekte anhand der zum Aufruf veröffentlichten Kriterien. Ende Januar 2019 wird entschieden, welche Träger einen

Förderantrag für ihr Vorhaben einreichen dürfen. Alle Projektträger werden Anfang Februar informiert. Die Ergebnisse aller Auswahlrunden sind auf der Internetseite der LAG Elbe-Elster unter www.lag-elbe-elster.de in der Rubrik Förderung - Auswahlresultate zu finden.

LAG Elbe-Elster e. V., Regionalmanagement & LAG-Geschäftsstelle

Thomas Wude/Sven Guntermann

Jagdgenossenschaft Goßmar

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Goßmar recht herzlich zu der **am Freitag, dem 08.02.2019 um 19.00 Uhr im „Lindenkrug“ Großbahren** stattfindenden Jahreshauptversammlung für das Jagdjahr 2018/2019 ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes

3. Kassenbericht
 4. Entlastung des Vorstandes und des Kassensführers für das Jagdjahr 2018/2019
 5. Erläuterung und Bestätigung des Finanzplanes des Jagdjahres 2019/2020 sowie Verwendung des Reinertrages
 6. Abschluss eines neuen Jagdpachtvertrages
 7. Diskussion und Schlusswort
- Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Bei Vertretung ist eine Vollmacht erforderlich. Zur Kontrolle des Jagdkatasters bitten wir alle Flächeneigentümer als Eigentumsnachweis eine Kopie des letzten Bescheides vom Gewässerunterhaltungsverband mitzubringen.

Goßmar, Januar 2019

Der Vorstand

Jugend/Familie/Sport

Sparkassen-Laufserie 2019 Elbe-Elster

Traditionell mit dem „Winterlauf mit Neptun“ startet am 16.02. die Laufserie des Elbe-Elster-Kreises in die neue Saison. Es gibt insgesamt 14 Läufe, in denen sportlich ambitionierte Läufer um Punkte in der jeweiligen Altersklasse und in der Gesamtwertung kämpfen können.

Die Wertung in den Altersklassen erfolgt nach dem bekannten Modus der letzten Jahre.

In der Gesamtwertung werden nur die Top-ten aufgenommen (im Jahr 2019 vier Streichwerte). Zusätzlich wird der/die Kilometerkönig/-in und für die jüngsten der/die Kilometerprinzessin ausgezeichnet. Die erste Zwischenwertung ist nach dem vierten Lauf auf der Internetseite

www.elsterlauf.de und

www.spk-elbe-elster.de/laufen zu finden.

Den Flyer mit dem aktuellen Kalender erhalten Sie in den Geschäftsstellen der Sparkasse Elbe-Elster und in der Auslage bei den ersten Läufen. Alle Termine, weitere Informationen und Links zu den jeweiligen Onlineanmeldungen finden Sie auch auf der Internetseite der Sparkasse unter:

www.spk-elbe-elster.de/laufen.

Die Termine 2019

- Sa., 16.02./15:00 Uhr
- So., 07.04./10:30 Uhr
- Sa., 13.04./10:00 Uhr
- Sa., 11.05./10:00 Uhr
- So., 26.05./10:00 Uhr
- So., 16.06./10:00 Uhr
- Sa., 27.07./10:30 Uhr
- So., 18.08./9:30 Uhr
- So., 08.09./9:00 Uhr
- So., 22.09./9:30 Uhr
- So., 06.10./10:00 Uhr
- So., 20.10./10:00 Uhr
- So., 03.11./10:30 Uhr
- So., 08.12./10:30 Uhr

- Finsterwalde, Stadion des Friedens
- Crinitz, Waldstadion
- Lichterfeld, Sportplatz
- Friedersdorf, Sportplatz
- Bad Liebenwerda; Roßmarkt
- Großthiemig, Sportplatz
- Staupitz, Waldsportstätte
- Hirschfeld, Sportplatz
- Finsterwalde, Berliner Str.
- Massen, Sporthalle
- Finsterwalde, Stadion des Friedens
- Gröden, Sportplatz
- Doberlug, Schwimmhalle
- Finsterwalde-Süd, GS Nehesdorf

- Winterlauf
- 32. Topflauf
- Rund um den Berghelder See
- 39. Naturparklauf
- 41. Elsterlauf
- 20. Schafberg-Schanzen-Lauf
- 4. Waldlauf
- 4. Hirschfelder Scratolauf
- das Finsterwalder dutzend
- 34. Galaxy-Bauernheide-Lauf
- 40. Herbstlauf
- 42. Werner-Seelenbinder-Lauf
- 36. Forstlauf
- 66. Nikolauslauf

Mark Ockert

Der nächste **Kreisanzeiger** erscheint am 20. Februar 2019. Abgabetermin für Veröffentlichungen ist der 8. Februar 2019, bis spätestens 10 Uhr beim Landkreis Elbe-Elster, Pressestelle, Ludwig-Jahn-Straße 2 in 04916 Herzberg.
E-Mail: amtsblatt@lkee.de



BADMINTON TRÖBITZ

Fulminanter Aufstieg in 2018 - Erste Deutsche Meisterschaft mit doppeltem Edelmetall abgeschlossen



Mit den abschließenden Erfolgen bei der Deutschen Badminton Jugend Meisterschaft ist Hannah Berge vom Badminton Verein Tröbitz an der Spitze der Jahresabschlussrangliste 2018 zu finden. Dabei hat die 14-Jährige einen unglaublichen Aufstieg erlebt und den größten Leistungssprung in ihrer Altersklasse vollzogen. „Hannah hat eine enorme Entwicklung genommen, sie ist lernwillig und trainiert mit einem guten Fokus“ lobt der zuständige Trainer Thomas Riese. Erstmals machte die Brandenburgerin bei den Norddeutschen Titelkämpfen als jahrgangsjüngere Spielerin mit einem 3. Platz auf sich aufmerksam. Danach folgten viele kleinere Turniere mit Finalteilnahmen bis im Sommer der Aufstieg aus dem scheinbaren Nichts begann. Siege auf der Norddeutschen Ebene, sogar in einer höheren Altersklasse ließen die Konkurrenten erstarren.

Mit dem Sprung auf die Bundesebene mussten die Trainer damit rechnen, dass aufgrund der sich überlagernden Erfolge auch Niederlagen und Motivationstiefs einstellen würden. Fehlzanzeige - unaufhaltsam nahm Hannah Berge weiter Fahrt auf, setzte sich im TOP-Bereich fest.

Nicht unwesentlich dabei der Erwartungsdruck für junge Spieler. Zunächst honoriert der zuständige Bundestrainer beim 1. Deutschen Ranglistenturnier des Jahres die Leistung der Tröbitzerin mit einem Setzplatz, sie erfüllt nicht ganz die Hoffnungen und wird Sechste. Beim 2. Deutschen Ranglistenturnier spielte sie sich von den äußeren Erwartungen frei und bejubelte den 1. Platz.

Aufgrund dieser Entwicklungen musste es zur Neujustierung des Trainings- und Saisonplanes mit dem neu eingebauten Saisonhöhepunkt - Deutsche Meisterschaft - kommen.

Für jeden Spieler ist es ein Highlight bei einer Deutschen Meisterschaft dabei zu sein und sich mit den besten Badmintonspielern Deutschlands in einem KO-System zu messen. Hannah Berge hat in den Ranglistenturnieren gezeigt, dass es dabei bis aufs Podium gehen könnte. Niemand hat eine Zielvorgabe formuliert, auch sie nicht: „Bei der Deutschen Rangliste wollte ich zu viel und dann hat es in den entscheidenden Ballwechseln nicht so geklappt, wie ich das bei mir kenne. Meine erste Deutsche Meisterschaft wollte ich deshalb erst einmal genießen und von Spiel zu Spiel denken.“ Mit vollem Fokus auf die anstehenden Spiele und gewonnenem Selbstbewusstsein aus der Vergangenheit gelang auch das richtungsweisende Auftaktmatch (21 : 10, 21 : 10) in Runde zwei, denn als gesetzte Top-Spielerin muss man keine Erstrundenspiele absolvieren. Im Viertelfinale

kam es zu einer Begegnung mit Cara Siebrecht (Talentteam Deutschland). Eine Altbekannte, so musste die Tröbitzerin der Mülheimerin beim 1. Ranglistenturnier nämlich Lehrgeld zahlen. Dem anfänglichen Anschein nach, schien abermals Lehrgeld zu zahlen sein. Doch nach verlorenem 1.Satz platze der Knoten und Hannah Berge drückte zunehmend ihr Spiel auf. Den Entscheidungssatz ließ sie sich nicht mehr nehmen und zog freudig in das Halbfinale ein. Ein ähnliches Bild dann in der Vorrundensrunde - Satz eins klar verloren, Satz zwei ausgeglichen und in der Endphase sogar überzeugend in Führung. Einige kleine Unachtsamkeiten und leichte Fehler schmolzen dann aber den Vorsprung gegen die spätere Deutsche Meisterin dahin. Bronze mit der Erkenntnis Luft nach oben zu haben.

In ihrer zweiten Disziplin, dem Mädchendoppel, gelang eine zweite Sensation. Im Vorfeld liebäugelte man zwar auch mit einem Sieg im Viertelfinale. Mit ihrer Berliner Partnerin Neele Zimmermann konnte sie von Beginn an mit partnerschaftlicher Performance auftrumpfen. Clever und mit hoher Sicherheit stürmten beide in das Viertelfinale. Gegen die an Nummer 1 gesetzte TOP-Paarung lief dann am letzten Turniertag nicht mehr viel zusammen. Am Ende aber strahlte eine überglückliche Brandenburgerin mit zwei Bronzemedailen. Nicht ungeachtet blieben ihre starken Auftritte beim Deutschen Badminton Verband (DBV). Bundestrainer Jugend Matthias Hütten nahm schon während der Deutschen Meisterschaften die Gespräche auf, um zu signalisieren, dass der DBV die Brandenburgerin gerne fördern möchte. Unmittelbar danach erfolgte die Nominierung in das Nationalteam U16 – U19 Deutschlands.

Kinderschutz im Sport - Prävention und Intervention

Sport ist eine der beliebtesten Freizeitaktivitäten von Kindern und Jugendlichen. In unseren Sportvereinen treiben viele tausend Heranwachsende regelmäßig Sport, der von zumeist ehrenamtlichen Trainerinnen und Trainern bzw. Übungsleiterinnen und Übungsleitern pädagogisch angeleitet wird. Gewalt und sexueller Missbrauch sind ein gesellschaftliches Phänomen, das sich durch viele Lebensbereiche zieht und leider auch vor dem Sport nicht Halt macht. Hier gilt es, die Aufmerksamkeit auch in den Sportvereinen und -verbänden zu schärfen sowie Kinder

und Jugendliche vor Gewalt und sexuellem Missbrauch möglichst wirksam zu schützen. Die Kreissportjugend ist für alle Sportvereine Anlauf- und Beratungsstelle für den Kinderschutz im Sport. Ziel ist es, ehren- und hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Sport dafür zu sensibilisieren, Anzeichen bzw. Verdachtsmomente ernst zu nehmen und für diesen „Krisenfall“ gewappnet zu sein.

Die Kreissportjugend Elbe-Elster möchte allen interessierten Übungsleitern und Sportvorständen die Möglichkeit einer Weiterbildung bieten.

Am 27.02.2019 findet um 17.00 Uhr im Jugendfreizeitzentrum Regenbogen in Bad Liebenwerda eine Informationsveranstaltung zum Thema „Kinderschutz im Sportverein“ statt.

Um eine Anmeldung per E-Mail oder telefonisch wir gebeten.

E-Mail: info@sportjugend-ee.de

Tel.: 03534149788

Andrea Stapel
Jugendreferentin

Digitale Workshopreihe für den Tourismus startet

Gemeinsame Veranstaltung von Tourismusverband Elbe-Elster-Land e. V., Industrie- und Handelskammer Cottbus und Cluster Tourismus für alle touristischen Leistungsanbieter

Alle reden von Digitalisierung, und Wirtschaftsakteure fragen sich, ob und wie das ihren Unternehmen nutzt? Welche Möglichkeiten haben insbesondere kleine Firmen, um auf dem neuesten Stand zu sein? Wie funktionieren eigentlich Facebook, Instagram & Co.? Wie kommt man am besten zu neuem Content, und wie gestaltet man eine Webseite, die die Gäste erreicht und überzeugt? Antworten auf diese und viele weitere Fragen gibt die Workshopreihe „Digitale Sprechstunde Brandenburg“, die im Reisegebiet Elbe-Elster-Land startet.

Workshop „Content Kings“ - Eigenen Content definieren

Datum: 18. Februar 2019
von 10.00 bis 13.00 Uhr
Ort: Restaurant Villa Nuova,
Am Kurpark 1,
04924 Bad Liebenwerda

Workshop „Social Media Rockstar“ - Soziale Medien richtig nutzen

Datum: 18. März 2019
von 10.00 bis 13.00 Uhr

Ort: Rathaus Finsterwalde,
Markt 1, 03238 Finsterwalde

Ausblick:

Workshop „Stars & Sternchen“ - Vertrauen durch Bewertungen gewinnen

Datum: 18. November 2019
von 10.00 bis 13.00 Uhr
Ort: Lugstraße 2,
04916 Herzberg

Der Tourismusverband Elbe-Elster-Land e. V. lädt gemeinsam mit den Partnern Industrie- und Handelskammer Cottbus und dem Cluster Tourismus alle touristischen Leistungsanbieter aus Hotellerie und Gastronomie, der Freizeitwirtschaft, ebenso wie Kulturschaffende und Tourismusverbände herzlich ein. Diese Workshopreihe im Rahmen der „Digitalen Sprechstunde Brandenburg“ wird im gesamten Land Brandenburg in allen Reisegebieten für die Branche Tourismus angeboten.

Es ist ein gefördertes Gemeinschaftsprojekt der Industrie- und Handelskammern Brandenburgs mit regionalen Tourismusverbänden, dem Clustermanagement Tourismus und der Tourismusakademie Brandenburg. Das Clustermanagement ist als Projekt des wirtschaftsbezogenen Wissens- und Technologietransfers bei der TMB Tourismus-

Marketing GmbH angesiedelt und wird mit Mitteln des Landes Brandenburg und des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert.

Anmeldung

Anmeldungen unter <https://www.cottbus.ihk.de/> unter dem Suchbegriff „Digitalisierung im Tourismus“ und im Tourismusnetzwerk unter <https://www.tourismusnetzwerk-brandenburg.de/kooperation/landesweites-contentnetzwerk/digitale-sprechstunde-brandenburg/>. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Die Kosten werden von den Veranstaltern übernommen. Anmeldeschluss ist eine Woche vor jedem Workshoptermin.

Direkter Ansprechpartner für Rückfragen und Anmeldungen

Tourismusverband Elbe-Elster-Land e. V.
Bettina Oecknigk
Tel. 035322 6888515, Fax: 035322 6888518
E-Mail: bettina.oecknigk@elbe-elster-land.de

Weitere Ansprechpartner sind

Clustermanagement Tourismus, Julia Thoms,
E-Mail: julia.thoms@reiseland-brandenburg.de, Tel. 0331 29873-577
Industrie- und Handelskammer Cottbus,
Claudia Brüschele,
E-Mail: brueschle@cottbus.ihk.de,
Tel. 0355 3651403

Woche der offenen Tür am OSZ Elbe-Elster im Schuljahr 2018/19



Das OSZ Elbe-Elster führt auch in diesem Jahr in den Abteilungen an allen Standorten in der Woche vom 18. bis 22. Februar 2019 eine Woche der offenen Schultür durch. Die Besucher werden eine Schule erleben können – für alle offen, sozial im Umgang miteinander und zukunftsorientiert in der Ausbildung. Das kann gerade jetzt eine Anregung für junge Menschen sein, die über ihren weiteren Bildungsweg nachdenken und einen Ausbildungsplatz suchen.

Schulklassen, einzelne Besucher und Interessentengruppen sind herzlich eingeladen, die offenen Türen zu Unterrichtsbesuchen, Gesprächen oder auch für Informationszwecke zu nutzen.

Zusätzlich finden natürlich die traditionellen Tage der offenen Tür an den Schulstandorten statt.

Bitte beachten Sie die Informationen auf unserer Website unter www.oszee.de

Standort Finsterwalde, Friedrich-Engels-Straße 31

Sozialwesen

Samstag	16.02.2019	9:00 bis 12:00 Uhr - <u>Tag der offenen Tür</u> Vorstellung der Bildungsgänge Berufsfachschule Soziales, zweijährige Fachoberschule, Fachschule Sozialwesen – Erzieher/in und Heilerziehungspfleger/in mit Lernfeldunterricht, Aktionen und Informationen zu europäischen Projekten Informationsveranstaltung zum Erwerb der Fachhochschulreife Fachrichtung Sozialwesen (Fachoberschule) Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch mit Absolventen
Dienstag	19.02.2019	08:00 bis 14:00 Uhr - <u>Tag des offenen Lernens</u> Schüler von Schulen der Region sind zu Gast am OSZ Elbe-Elster. Berufsfachschüler und Fachoberschüler stellen ihre Ausbildung vor. Es findet offener Unterricht in den Klassen in allen Fachräumen statt. Bitte anmelden unter: abteilung1@oszee.de oder 03531 704959
Montag	25.02.2019	09:00 bis 15:00 Uhr - Persönliche Beratung nach Terminabsprache durch die Abteilungsleiterin Frau Koppen sowie die Bildungsgangkoordinatoren zur Ausbildung in den Bildungsgängen Berufsfachschule Soziales, Fachoberschule Sozialwesen, Fachschule Sozialwesen (Sozialpädagogik mit Erzieher oder Heilerziehungspfleger sowie Heilpädagogik)

Standort Elsterwerda, Berliner Straße 52

Metal- und Fahrzeugtechnik, Elektrotechnik

Wir möchten mit unserem Tag der offenen Tür die Zusammenarbeit mit den territorial weit auseinander liegenden Ausbildungsbetrieben intensivieren. Gern beraten wir aber auch zukünftige Auszubildende über Inhalte, Strukturen und Lernmethoden einer dualen Berufsausbildung oder zeigen interessierten Bürgern oder ehemaligen Auszubildenden unsere Schule.

Mittwoch	20.02.2019	<p>09:45 bis 13:15 Uhr – Besucher haben die Möglichkeit der Teilnahme am Unterricht in den Berufen Industriemechaniker, Zerspanungsmechaniker, Kfz-Mechatroniker, Land - und Baumaschinenmechatroniker, Elektroniker für Betriebstechnik, Mechatroniker und Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik nach vorheriger Anmeldung bis zum 15.02.2019 (Tel. 03533 4046)</p> <p>15:00 bis 18:00 Uhr - Tag der offenen Tür Führungen durch das Schulgebäude, Möglichkeit zu Gesprächen mit dem Abteilungsleiter, den Lehrkräften und der Schulsozialarbeiterin</p> <p>18:00 bis 19:30 Uhr - Elternversammlungen der Klassen des 1. Ausbildungsjahres in den Berufen der Metall- und Fahrzeugtechnik. Alle Eltern und Ausbildungsbetriebe sind herzlich eingeladen.</p>
----------	------------	---

Standort Elsterwerda, Elsterstraße 3

Wirtschaft und Verwaltung, Lagerlogistik

Wir informieren Sie über unsere Ziele, Ausbildungsinhalte und Lernmethoden. Nach vorheriger Anmeldung (Tel. 03533 2102) können Sie zwischen 08:00 Uhr und 13:00 Uhr den Unterricht besuchen.

Dienstag	19.02.2019	<p>14:00 bis 17:00 Uhr - Ausbildungsberatertag Möglichkeit zu Gesprächen mit Lehrkräften der Ausbildungsberufe Einzelhandelskauffrau/mann, Kauffrau/mann im Groß- und Außenhandel, Fachlagerist, Fachkraft Lagerlogistik, Fachpraktiker/in im Lagerbereich, Verwaltungsfachangestellte/r</p>
----------	------------	--

Standort Falkenberg, Clara-Zetkin-Straße 8

Berufliches Gymnasium

Montag bis Freitag	18.02. bis 22.02.2019	Möglichkeit des Schnupperunterrichts im Beruflichen Gymnasium für interessierte Schüler nach vorheriger Anmeldung (Tel. 035365 2154)
Samstag	23.02.2019	<p>09:00 bis 12:00 Uhr - Tag der offenen Tür Vorstellung der Unterrichtsinhalte und Projekte durch Schüler und Lehrkräfte</p> <p>Informationsveranstaltung zum Abitur mit allgemeinem Schwerpunkt sowie Abitur mit den beruflichen Schwerpunkten Sozialwesen oder Wirtschaft mit den Angeboten des Beruflichen Gymnasiums + Handwerk</p>

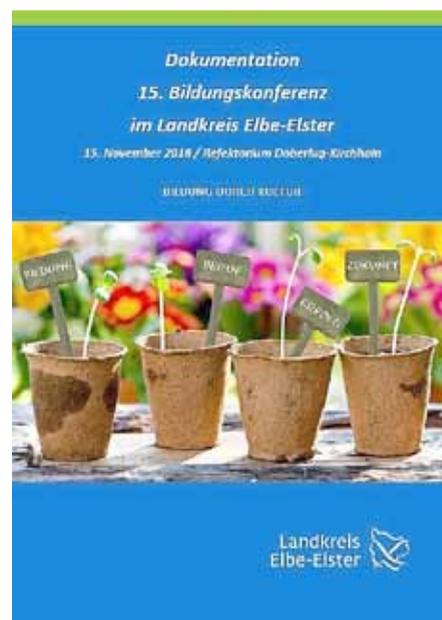
Dokumentation der 15. Bildungskonferenz des Landkreises Elbe-Elster digital abrufbar

Der Diskussionsverlauf und die wichtigsten Ergebnisse der vergangenen Bildungskonferenz, die unter dem Titel „Bildung durch Kultur“ stand, wurden veröffentlicht. Interessierte können die entsprechende Dokumentation auf der Webseite des Bildungsbüros unter www.lkee.de einsehen und herunterladen. Sie enthält neben den Zusammenfassungen der Vorträge von Herrn Prof. Fuchs zum Thema „Kulturelle Bildung und die Kunst des Lebens“ sowie von Herrn Pöschl zu den kulturellen Angeboten im Landkreis Elbe-Elster Extrakte aus den mannigfaltigen Praxis-Einblicken in die Kulturlandschaft, darunter den museumspädagogischen und elementaren musikpädagogischen Angeboten, Bibliotheken, Theater und Film. Des Weiteren wird die Sitzung der Lenkungsgruppe Bildung, die unter der Leitung von Landrat Heinrich Jaschinski vor der Bildungskonferenz tagte, zusammengefasst. Auf der Agenda stand zum

einen die Beschlussvorlage zum Angebot der Berufsfrühorientierung für die Grundschulen im Landkreis Elbe-Elster. Zum anderen wurde über die Erfüllung der Berufsschulpflicht und Alphabetisierung junger Geflüchteter diskutiert.

Getreu dem Motto „nach der Konferenz ist vor der Konferenz“ laufen bereits die ersten Abstimmungen und Planungen für die 16. Bildungskonferenz des Landkreises. In diesem Zusammenhang kann der 7. November 2019 als Termin bereits vorgemerkt werden. Weitere Informationen erfolgen zum gegebenen Zeitpunkt.

Sophie Heda



Einladung zum Tag der offenen Tür am Philipp-Melanchthon-Gymnasium Herzberg

„Schon die lebhafteste Menge begeistert, die wohlgeordneten Scharen der Lehrenden und Lehrenden bieten einen erfreulichen Anblick“, bemerkte einst Philipp Melanchthon.

In diesem Sinne öffnet das Philipp-Melanchthon-Gymnasium in der Anhalter Straße 10 in Herzberg am 26. Januar 2019 zwischen 10:00 und 13:00 Uhr seine Türen. Alle Schülerinnen und Schüler der künftigen 7. Klassen und ihre Eltern sind herzlich eingeladen, das Lernen und Leben am Gymnasium einmal „von innen“ zu betrachten. Willkommen sind ebenso alle Zehntklässler, die sich für den Weg zum Abitur an einem Gymnasium interessieren, und natürlich alle anderen Neugierigen aus Herzberg und Umgebung. Die Besucher erwarten an diesem Tag ein buntes Programm, das vielfältige Einblicke in das Unterrichtsgeschehen und die

zahlreichen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung gewährt. Die Naturwissenschaften Physik, Chemie und Biologie laden zu interessanten Experimenten ein, andere Fächer wie Geografie und Geschichte präsentieren Schülerarbeiten in Form von Plakaten, Modellen oder PowerPoint-Präsentationen. Ebenso können alle Liebhaber der Sprachen auf Entdeckungstour gehen, ganz gleich ob Deutsch, Englisch, Französisch, Russisch oder Latein. Zahlreiche Ausstellungsobjekte in den Räumen der Schule zeigen Arbeiten von Schülerinnen und Schülern der Kunstkurse. Der Chor des Gymnasiums begleitet den Tag mit einem bunten Programm. Wer es lieber sportlich mag, kommt in der Turnhalle auf seine Kosten.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. So sind alle Besucher herzlich eingeladen, in der Cafeteria des Gymnasiums

Platz zu nehmen oder die von den Französisch-Schülern selbst gebackenen Crêpes auszuprobieren.

Für alle Fragen zur Wahl der weiterführenden Schule sowie zum Schulbesuch am Gymnasium steht die Schulleitung zur Verfügung, gern auch im persönlichen Gespräch. Ebenfalls vor Ort sein wird die Agentur für Arbeit, die über zahlreiche Berufsbilder informiert und umfangreiche Informationen zur Berufsausbildung und Studienwahl bereithält. Einen detaillierten Plan zum Tag der offenen Tür findet man im Eingangsbereich des Schulgebäudes. Zusätzlich stehen Ihnen jederzeit Schülerinnen und Schüler der oberen Jahrgänge für Führungen und Erklärungen zur Verfügung.

Barbara Pietzonka
Schulleiterin

Herzliche EINLADUNG zum Tag der offenen Schultür am Beruflichen Gymnasium Falkenberg

Dieser Tag dient in erster Linie den zukünftigen Schülern und deren Eltern zur Information und Orientierung über den weiteren Bildungsweg. Er findet in diesem Schuljahr am

23. Februar 2019

in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr an unserem Standort in der Clara-Zetkin-Str. 8 statt. In bewährter Weise werden vielfältige Informationen über den Unterricht, das Schulleben und die Anforderungen des Abiturs vermittelt.

Anschaulich wird die Präsentation bisheriger Erfolge mit den Möglichkeiten des Schulhauses verbunden. Darüber hinaus wird über den Anmelde- und Laufbahnbedingungen beraten. Wir freuen uns über erste Erfahrungen mit dem Beruflichen Gymnasium plus Handwerk und begrüßen eine Delegation unserer Partnerschule aus Talsi (Lettland). Ehemalige Lehrerinnen und Lehrer sowie Angestellte des Schulstandortes haben noch

einmal die Gelegenheit, die 40-jährige Geschichte der Schule Revue passieren zu lassen. Des Weiteren besteht die Gelegenheit, am Schnupperunterricht in der Woche vom 18.02. bis 22.02.2019 teilzunehmen. Hierzu ist eine Anmeldung unter Tel. 035365 2154 erforderlich.

G. Gesper
Abteilungsleiter





Kurse unter www.kvhs-ee.de
 Regionalstelle Finsterwalde Tel.: 03531
 7176-105 oder -100, vhs.fi@lkee.de

Nähen kreativ angewandt - Grundkurs

Unter Anleitung erlernen Sie Grundkenntnisse im Nähen, mit der Nähmaschine und per Handarbeit. In der Gruppe werden wir z. B. eine Tasche nähen. Bitte schöne Stoffe, die Nähmaschine und Werkzeuge mitbringen. Beginn Mo., 11.02., 18:00 - 21:00 Uhr, 6 Termine

PC Grundkurs + Einführung Internet

Schwerpunkte sind die Einführung in den Umgang mit dem PC und der Maus, die Arbeit mit Fenstern und Symbolen, das Erstellen von Verknüpfungen, das Löschen, Kopieren und Verschieben von Dateien sowie einfache Systemeinstellungen und der Einstieg in die Textverarbeitung. Parallel werden Sie auf eine sichere Nutzung des Internets vorbereitet. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Beginn Mo., 18.02., 18:00 - 20:15 Uhr, 15 Termine

Standardtänze Grundkurs

In dem Grundkurs sind alle richtig, die das Tanzen erlernen wollen und auch diejenigen, die von sich behaupten „Das lerne ich nie!“. Zur Auswahl stehen u. a. langsame Walzer, Wiener Walzer für festliche Anlässe, Foxtrott, Disco-Fox für jede Gelegenheit sowie die Spaßmacher Westerntänze, Annemarie Polka und Sirtaki. Beginn Fr., 15.02., 18:40 - 20:10 Uhr, 10 Termine

Präsentieren mit PowerPoint

Einen Vortrag mit einer anschaulichen Präsentation zu unterstützen wird im schulischen, studentischen und beruflichen Alltag immer häufiger erwartet. In diesem Kompaktkurs erhalten Sie eine Einführung in die grundlegenden Funktionen von PowerPoint. Beginn Mi., 13.02., 18:00 - 20:15 Uhr, 7 Termine

Regionalstelle Herzberg
 Tel. 03535 46-5301, vhs.hz@lkee.de

Sachkundenachweis Pflanzenschutz in Herzberg

Ziel ist die Vorbereitung auf den Erwerb des Sachkundenachweises. Die Abnahme der Prüfung erfolgt durch den Pflanzenschutzdienst des LELF in Teltow, Ruhlsdorf. Kursdauer 3 Tage, 11. - 13.02., 09:00 - 16:30 Uhr

PC Grundkurs + Einführung Internet

Beginn Mo., 11.02., 17:00 - 19:15 Uhr, 8 Termine (jeweils Mo. u. Mi.)

Sütterlinschrift vertiefen

Schon lange, bevor Herr Sütterlin 1914 daraus eine Schulschrift entwarf, wurde im deutschen Sprachraum „Kurrent“ geschrieben. In diesem Kurs wird die schon vorhandene Lese- und Schreibfertigkeit in der Sütterlinschrift vertieft und ausgebaut sowie die deutsche Kurrentschrift thematisiert. In abwechslungsreichen Schreibübungen schulen wir die eigene Schreibfertigkeit und entdecken die verborgene Schönheit dieser Schrift. Beginn Do., 14.02., 17:30 - 19:45 Uhr, 5 Termine

Englisch Grundkurs A1

Mit der Weltsprache Englisch liegen Sie (fast) immer richtig. Erste Grundlagen für die Verständigung unterwegs oder im Beruf erlernen Sie in diesem Kurs. Unser Kurs rüstet Sie für typische Situationen unterwegs und für einfache Gespräche. Sie eignen sich Kenntnisse der korrekten Aussprache, einen ersten Grundwortschatz und passende Redewendungen an. Dieser Kurs hat ein etwas langsames Lerntempo und dadurch viel Zeit für Wiederholung und ausführliches Üben. Er ist sehr gut für ältere Lernende geeignet. Er richtet sich speziell an Teilnehmende mit ganz geringen Vorkenntnissen, die den Einstieg in die englische Sprache suchen. Beginn Di., 19.02., 15:00 - 16:30 Uhr, 15 Termine

Hatha Yoga am Vormittag - Grundkurs für Anfänger

Stress, falsche Körperhaltung, ungenügende Bewegung und seelische Belastung führen oft zu körperlichen Verspannungen. Durch die Koordination von bewusst langsam ausgeführten Körper- und Atemübungen wird ein neues Körperbewusstsein entwickelt und kann in den Alltag mitgenommen werden. Die erlernten Übungen helfen, den Herausforderungen des Berufslebens positiv zu begegnen, Stress abzubauen und erfolgreich zu entspannen. Beginn Do., 28.03., 10:45 - 12:15 Uhr, 10 Termine

Regionalstelle Elsterwerda
 Tel. 03533 6208521 vhs.eda@lkee.de

Online-Dienste und Internet

Themen sind u. a. Kommunizieren durch E-Mail, Fotos versenden, Online-Shopping und Online-Banking sowie Sicherheit im Netz. Beginn Di., 19.02., 17:00 - 20:00 Uhr, 6 Termine, Bad Liebenwerda

Nähen lernen - Nähen für Anfänger

Erlernen Sie schnell die Grundlagen, angefangen vom Stoffzuschnitt über den Umgang mit der Nähmaschine und die wichtigsten Sticharten bis hin zum Einarbeiten von Reißverschlüssen. Beginn Mo., 11.02., 17:30 - 19:45 Uhr, 10 Termine

Step Aerobic für Anfänger

Aerobic ist eine fröhlich, beschwingte Art, sich fit zu halten. Aerobic-Schritte helfen, die Leistungsfähigkeit zu steigern und das Herz-Kreislauf-System anzuregen. Beginn Mi., 09.01., 17:30 - 19:00 Uhr, 10 Termine, Bad Liebenwerda

Malkurse mit A. Haydeyan

Melden Sie sich in der Vhs zu verschiedenen Aquarell- oder Ölmalkursen an. Beginn 12.02. und 13.02. Saathain

Kreisanzeiger für den Landkreis Elbe-Elster

Der Kreisanzeiger erscheint monatlich.

- Herausgeber:
Landkreis Elbe-Elster, vertreten durch den Landrat Christian Heinrich-Jaschinski, 04916 Herzberg, Ludwig-Jahn-Straße 2, Pressestelle: Tel.: 03535 46-1243, Internet: <http://www.landkreis-elbe-elster.de>, E-Mail: amtsblatt@lkee.de
- Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Landrat Christian Heinrich-Jaschinski, Redakteur: Torsten Hoffgaard - (tho), Holger Fränkel - (hf), Fotos: Landkreis Elbe-Elster
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- Das Amtsblatt für den Landkreis Elbe-Elster wird veröffentlicht unter: <https://www.lkee.de/Unser-Landkreis/Amtliche-Bekanntmachungen>

Die Lieferung des Kreisanzeigers erfolgt durch den Verlag. Reklamationen sind an diesen zu richten (Tel.: 03535 489-111). Für nicht gelieferte Kreisanzeiger kann nur Nachlieferung gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz sind ausgeschlossen. Ein Jahresabonnement können Sie zum Preis von 37,20 EUR inkl. Mehrwertsteuer und Versandkosten oder als PDF für 1,95 EUR pro Ausgabe beim Verlag anfordern. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Die Lieferung des Kreisanzeigers erfolgt durch den Verlag an alle erreichbaren Haushalte kostenfrei. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Änderungen und Kürzungen der eingesandten Manuskripte behält sich die Redaktion vor.



Kultur- und Veranstaltungskalender

Donnerstag

24. Januar 2019

Liebenwerdaer Vorträge

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Mitteldeutsches Marionettentheatermuseum, „Die Manigs-Familiengeschichte(n) aus fünf Jahrhunderten, Familiengeschichtlicher Abend mit Dieter Manig, Oschätzchen

Freitag

25. Januar 2019

Sonstiges

19 Uhr, Elsterwerda, Kleine Galerie „Hans Nadler“, Galeriegespräch zur Ausstellung Schülerarbeiten vom Elsterschloss-Gymnasium

Samstag

26. Januar 2019

Konzert

16 Uhr, Finsterwalde, Logenhaus, Neujahrskonzert mit dem Salonorchester Eberswalde, Kartenvorverkauf: Tourist-Info Finsterwalde

Sonntag

27. Januar 2019

Sonstiges

10:30 Uhr, Planetarium Herzberg, Lugstr. 3, „Geschichte von der traurigen Sonne“ für Kinder ab 5 Jahren, Tel.: 03535 70057
17 Uhr, Gut Saathain, Festsaal, „Alles Gute Jungs“, Neue Bühne Senftenberg- kabarettistischer Liederabend voller Wortwitz und schwarzem Humor mit Friedrich Rößiger, Eintritt: 15 €, Karten unter: 03533 819245 o. info@gut-saathain.de

Konzert

17 Uhr, Trinitatiskirche Finsterwalde, Konzert der Gregorian Voices

Montag

28. Januar 2019

Der besondere Film

17:30 und 20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „Der Vorname“, Komödie, FSK 6

Donnerstag

31. Januar 2019

18 Uhr, Falkenberg, Haus des Gastes, Bürgerforum Stadtentwicklung

Freitag

1. Februar 2019

Vortrag

19 Uhr, Finsterwalde, Gaststätte Sieben Brunnen, „Archäologische Funde in Münchhausen, Vortrag mit Bodendenkmalpflegerin Frau Pahl

Samstag

2. Februar 2019

Sechstes Lichtmess-Symposium

9:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Mitteldeutsches Marionettentheatermuseum, Märkische Wanderungen im Elbe-Elster-Land mit Vorträgen u. a. von Rainer Bauer, Horst Paulick, Ralf Uschner, Infos unter Tel.: 035341 12455

Sonstiges

14 Uhr, Naturschutzzentrum Kleinrössen, Maria Lichtmeß

Sonntag

3. Februar 2019

Sonstiges

15 Uhr, Finsterwalde, Logenhaus, „Tango Argentino in Finsterwalde“, Tango Cafe & Milonga

Montag

4. Februar 2019

Der besondere Film

17:30 und 20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „Book Club-Das Beste kommt noch“, Komödie

Donnerstag

7. Februar 2019

Sonstiges

16:30 Uhr, Falkenberg, Haus des Gastes, Puppenbühne Rabatz

Sonstiges

19 Uhr, Kloster Mühlberg, Güldenstern 1, Äbtissinnenhaus, ökumenisches Bibelteilen

Montag

11. Februar 2019

Der besondere Film

17:30 und 20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „A Star is born“, Drama, FSK 12

Donnerstag

14. Februar 2019

Theater

18 Uhr, Museum Schloss Doberlug, „Allein in der Sauna“ - ein pointenreicher und lustvoller Abend über Männer und Frauen, Neue Bühne Senftenberg, Eintritt: 15 €, erm.: 10 €, Voranmeldung unter: 035322 6888520

Sonstiges

19:30 Uhr, Gut Saathain, Festsaal, „Wie halte ich mir einen Mann“ mit Andrea Kulka und Jörg Lehmann, Tipps zur Pflege eines beziehungsstauglichen Partners, Eintritt: 15 €

Samstag

16. Februar 2019

Sonstiges

9 Uhr, Finsterwalde, Oberstufenzentrum, Tag der offenen Tür

Sonntag

17. Februar 2019

Puppenspiel

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Mitteldeutsches Marionettentheater, „Das hässliche Entlein - Eine Ermutigung zum Glücklichen mit Puppen und Objekten“ mit flunkerproduktion, Wahlsdorf

Sonstiges

16 Uhr, Herzberg, Gemeindesaal St. Marien, Magisterstr. 2, Konzert für Gitarre und Solo mit David Sick, Kreismusikschule „Gebrüder Graun“

16 Uhr, Arche Finsterwalde, Trio Volante aus Berlin mit Musik für Flöte, Violoncello und Harfe

Montag

18. Februar 2019

Der besondere Film

17:30 und 20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „Cold War - Der Breitengrad der Liebe“, Drama, FSK 12

Dienstag

19. Februar 2019

Tag des offenen Lernens

8 Uhr bis 13 Uhr, Finsterwalde, Oberstufenzentrum

Mittwoch

20. Februar 2019

Sonstiges

19 Uhr, Kloster Mühlberg, Güldenstern 1, Äbtissinnenhaus, Kino im Kloster

Donnerstag

21. Februar 2019

Sonstiges

16 Uhr, Kloster Mühlberg, Güldenstern 1, Äbtissinnenhaus, Kinderkino im Kloster

Freitag

22. Februar 2019

19:30 Uhr, Elsterwerda, Stadthaus, Hauptstr. 13, „Darwin und die Frage nach Gott“ Vortrag mit Prof. Dr. Henrik Ullrich aus Riesa, ProChrist-Team Elsterwerda, Eintritt frei

Samstag

23. Februar 2019

Sonstiges

17 Uhr, Falkenberg, Marktplatz, das Jugendblasorchester Falkenberg präsentiert „Feuer und Eis“

Montag

25. Februar 2019

Der besondere Film

17:30 und 20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „Bohemian Rhapsody“, Musikfilm/Drama, FSK 6

Dienstag

26. Februar 2019

Sparkassenkulturfilm

20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „Mamma Mia 2“, Musikfilm

Freitag

1. März 2019

Sonstiges

19 Uhr, Finsterwalde, Gaststätte Sieben Brunnen, Vortrag über die Chronik von Bergheide/Gohra, Teil 3

19 Uhr, Elsterwerda, Kleine Galerie „Hans Nadler“, Galeriegespräch zur Ausstellung „Landschaften und Porträt“ v. Dr. Martin Salesch

Vortrag

19:30 Uhr, Prestewitz, Alte Schule, Hauptstr. 52, Mittelalterliche Verteidigungssysteme an der Schwarzen Elster, Heimatverein Prestewitz e. V. Dr. Gerd Günther

Samstag

2. März 2019

9. Finsterwalder Kammermusik Festival

17 Uhr, Finsterwalde, Trinitatiskirche, Auftaktkonzert mit dem ensemble ponticello (Oktett), Eintritt: 15,- €, erm. 7,50 €, Karten unter: www.reservix.de u. Tourist-Info Finsterwalde

Sonntag

3. März 2019

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Bürgerhaus, Burgplatz 3, „Best of“-Konzert der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“, Eintritt: 5,- €

Montag

4. März 2019

Der besondere Film

17:30 und 20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „Werk ohne Autor“, Drama/Thriller, FSK 12

Donnerstag

7. März 2019

Liebenwerdaer Vorträge

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Mitteldeutsches Marionettentheater, „Die Wasserträgerin - Ein Lauchhammer Eisenkunstguss, Vortrag von Renate Sachse u. Lutz Bommel

Sonstiges

19 Uhr, Kloster Mühlberg, Güldenstern 1, Äbtissinnenhaus, ökumenisches Bibelteilen

Freitag

8. März 2019

Internationaler Frauentag

19:30 Uhr, Gut Saathain, Festsaal, „Frauen sind (keine) Engel“ mit dem Trio Frauen Rausch, Eintritt: 15 €

9. Finsterwalder Kammermusik Festival

19:30 Uhr, Finsterwalde, Logenhaus, Klaviertrio Hannover“, Eintritt: 15,- €, erm. 7,50 €, Karten unter: www.reservix.de u. Tourist-Info Finsterw.

Samstag

9. März 2019

Konzert

18 Uhr, Herzberg, Bürgerzentrum, Uferstr. 6, Abschlusskonzert des Abiturjahrgangs des Philipp-Melanchton-Gymnasiums Herzberg

Sonntag

10. März 2019

Theater

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Mitteldeutsches Marionettentheater, „Kasper in Afrika, Laschis Kaspertheater, Potsdam

Montag

11. März 2019

Der besondere Film

17:30 und 20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „Astrid“, Drama, FSK 6

Mittwoch

13. März 2019

Musiktheater

9:30 und 11:15 Uhr, Alt-Nauendorf, Gaststätte, Hainstr.6, Wanderoper „Pettersson & Findus und der Hahn im Korb“, Eintritt: 3,- €, Info unter: 03531 783502

Donnerstag

14. März 2019

Liebenwerdaer Vorträge

18 Uhr, Mühlberg, Kirchstr. 15, Vortrag zur Geschichte des Wohnhauses Kirchstr.15 in Mühlberg von Ralf Uschner

Konzert

18 Uhr, Museum Schloss Doberlug, Tatiana Pichkaeva spielt Bach, Liszt, Gershwin und Piazz

Freitag

15. März 2019

9. Finsterwalder Kammermusik Festival

19:30 Uhr, Finsterwalde, Logenhaus, Faboi Doppelrohrquartett, Eintritt: 15,- €, erm. 7,50 €, Karten unter: www.reservix.de u. Tourist-Info Finsterwalde

Sonntag

17. März 2019

9. Finsterwalder Kammermusik Festival

16 Uhr, Finsterwalde, Logenhaus, Kammermusik junior, Vorstellung regionaler Nachwuchstalente für den Landeswettbewerb „Jugend musiziert“, Eintritt: 5,- €, Karten unter: www.reservix.de u. Tourist-Info Finsterw.

Montag

18. März 2019

Der besondere Film

17:30 und 20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „Zwei Deutsche“, Doku, FSK 12

Donnerstag

21. März 2019

Vortrag

19 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Weißgerbermuseum, „Die Wiederansiedlung des Auerhuhns im Naturpark NL Heidelandschaft von Lars Thielemann

19:30 Uhr, Elsterwerda, Stadtbibliothek, Hauptstr. 13, Burg Elsterwerda mit Biehla, Krauschütz, Kotschka u. a., Dr. Gerd Günther

Freitag

22. März 2019

9. Finsterwalder Kammermusik Festival

19:30 Uhr, Finsterwalde, Logenhaus, Liederabend mit Thomas Blondelle, Eintritt: 15,- €, erm. 7,50 €, Karten unter: www.reservix.de u. Tourist-Info Finsterwalde

Freitag

23. März 2019

Konzert

15 Uhr, Refektorium Doberlug, Schloßplatz, Jubiläumskonzert mit Sängern u. Sängerinnen aus dem LK Elbe-Elster, Der Regionalchor Singkreis Lausitz e. V. feiert sein 20-jähriges Chorjubiläum, Infos unter: 035329 55735

Sonstiges

19 Uhr, Schloss Uebigau, „lillys Gaumenkitzel“ - Ein literarisches Menü für Feinschmecker, Vielfraße, Naschkatzen und Schluckspechte, Eintritt: 10,- €, Infos unter: 035365 87007

Samstag

24. März 2019

Musikschulen öffnen Kirchen

14 Uhr, Herzberg, Gemeindesaal, Magisterstr. 2, Benefizkonzert für die Sanierung der Katharinenkirche Herzberg, Musikschule „Gebrüder Graun“

23. LiteraTour zwischen Elbe und Elster“

15 Uhr, Galerie im Pfarrgarten Saxdorf, Eröffnungsveranstaltung „Entenbrühe mit Apfelperlen“- Ein kulinarischer Spaziergang mit Theodor Fontane, Eintritt: 10,- €, erm. 8,- €, Infos unter: 03535 465400

15 Uhr, Herzberg, Mediathek, Uferstr. 6, „Nils Holgersson und die Wildgänse“, in einem Theaterstück von und mit Johann R. Boehncke, Eintritt: 3,- €, Infos unter: 03535 482340

Montag

25. März 2019

Der besondere Film

17:30 und 20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „Mackie Messer - Brechts Dreigoschenroman“, Drama, FSK 6

Donnerstag

28. März 2019

Lesung

18 Uhr, Museum Schloss Doberlug, Franziska Steinhauer: Ein neuer Fall für Peter Nachtigall

Lesung

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Mitteldeutsches Marionettentheater, Annette Leo liest: Das Kind auf der Liste

Freitag

29. März 2019

9. Finsterwalder Kammermusik Festival

19:30 Uhr, Finsterwalde, Logenhaus, Michal & Natalia Barenboim, Eintritt: 15,- €, erm. 7,50 €, Karten unter: www.reservix.de u. Tourist-Info Finsterwalde

Sonstiges

20 Uhr, Klosterkirche Mühlberg, 7 Sterne Führung

Samstag

30. März 2019

Vortrag

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Mitteldeutsches Marionettentheater, Frühlingkräuter

23. LiteraTour zwischen Elbe und Elster

19 Uhr, Museum Mühlberg 1547, „Mein Glück geht auf Stelzen. Der letzte ernestini-sche Kurfürst

Sonntag

31. März 2019

23. LiteraTour zwischen Elbe und Elster

17 Uhr, Gut Saathain, Festsaal“ Fontane - ganz privat“, Konzert/Lesung anlässlich des 200. Geburtstages von Theodor Fontane, Annekathrin Bürger begleitet an Klavier und Posaune, Eintritt: 15 €

Doberluger Klostermusiken

17 Uhr, Klosterkirche Doberlug, Saisonstar mit Anke u. Peter Wingrich, Violine und Orgel zum Frühlingsanfang

Ausstellungen

seit 9. September 2018

Altenau, Ateliers & Galerie im Alten Pfarrhof, E.R.N.A - Figuren und Objekte, Peter Zimolong - Fotografie, Anmeldung unter 035342 588 bis 17. Februar 2019

Elsterwerda, Kleine Galerie „Hans Nadler“, Elsterschloss-Gymnasium- Schülerarbeiten bis 17. März 2019

Finsterwalde, Säger- und Kaufmannsmuseum, Lange Str. 6 – 8 „Spurensuche“ - Fotografien von Petra u. Burghard Schade bis 31. März 2019

Museum Schloss Doberlug, Ausstellung „Märkische Landschaft“ v. Ulrich Baehr bis 31. April 2019

Elster-Natourem Maasdorf, „Lausitzer Kohle und Energiegeschichte- Kohle-Wind-Wasser-Sonne, geöffnet: Dienstag bis Sonntag, 10 bis 16 Uhr, sowie auf Anfrage bis 30. April 2019

Museum Mühlberg 1547, „Schauplätze der Reformation“ - Fotoausstellung 14. Januar bis 17. Februar 2019

Elsterwerda, Kleine Galerie „Hans Nadler“, Schülerarbeiten v. Elsterschloss-Gymnasium 7. Februar bis 9. Juni 2019

Museum Schloss Doberlug, „Herrschaftszeiten! Adel in der Niederlausitz“

18. Februar 2019 bis 14. April 2019 Elsterwerda, Kleine Galerie „Hans Nadler“, „Landschaften“, „Portrait“, Dr. Martin Salesch, Plauen, Ölmalerei

26. Februar bis 19. Mai 2019

Doberlug-Kirchhain, Weißgerbermuseum, Potsdamer Str. 18 „Gelenkte Frei-Zeit in der DDR - Doberlug-Kirchhain im Fokus“

29. März bis 30. Juni 2019

Finsterwalde, Säger- und Kaufmannsmuseum, „Ein märchenhaftes Haus-Hommage an Finsterwaldes schönstes Haus“

Dauerausstellungen

vom 16. Oktober bis 30. April: jeden 1. Samstag im Monat von 14 bis 17 Uhr Gedenkstätte KZ-Außenlager Schlieben-Berga, Straße der Arbeit 41, Gruppen u. Führungen, auch im Außengelände, bitte anmelden unter 035361 416; 035361 80426 oder 035361 898892 oder info@schlieben-berga.de

jeden 1. und 3. Sonntag, 13 bis 17 Uhr, dienstags und donnerstags 9 bis 12 Uhr, Sonnewalde, Heimatmuseum, „J. G. Haussmann - ein Sonnewalder als Missionar und Pastor in Australien“

sonntags, 10 bis 12 Uhr und nach Absprache, Feuerwehrmuseum Finsterwalde, Geschwister-Scholl-Straße, „Die Geschichte des Feuerlöschwesens in Finsterwalde und Umgebung“

mittwochs und freitags, 10 bis 12 Uhr, Fachwerkhaus Domsdorf geöffnet, oder individuelle Terminabsprache unter 035341 495959

Sonstiges

mittwochs und freitags, 14 bis 20 Uhr, samstags, sonntags sowie feiertags, 11 bis 20 Uhr, Kräuterhof Matausch, Bönitz, Kräuterhof geöffnet; Anfragen und Infos unter: info@kraeuterfrau.net
 mittwochs, 16:30 Uhr, Herzberg, Stadtkirche St. Marien Herzberg „Kleine Orgelmusik zur Wochenmitte“, Eintritt frei
 freitags, 19 Uhr, Werenzhain, Yoga & Kunst-Entspannungs- und Bewegungsreise für Jung und Alt, Atelierhof Werenzhain, Anmeldung unter 035322 32797
 sonntags, 11 bis 18 Uhr, Atelierhof Werenzhain, Garten, Galerie und Hof Café geöffnet jeden 1. Dienstag im Monat, 10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr,
 Bücherbörse, Hohenbucko, Grundschule jeden 1. Sonntag im Monat, 9 bis 15 Uhr, Niederlausitzer Trödelmarkt, Finsterwalde,

Parkplatz Ecke Forststraße/Berliner Str. Kahnfahrten im Kleinen Spreewald, Warenbrück, Herr Jurischka 035341 23363 oder 0160 97347820
Pflegestützpunkt Elbe-Elster
Herzberg, Ludwig-Jahn-Straße 2, dienstags: 9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr, donnerstags: 9 bis 13 Uhr;
Bad Liebenwerda, Burgplatz 1, Haus-Leben Kurstadtregion Elbe-Elster e. V., dienstags: 14 bis 17 Uhr;
Finsterwalde, Markt 6/7, Marktpassage, donnerstags: 14 bis 17 Uhr; Terminvereinbarung unter 03535 462665 oder 03535 247875

Titel und kurze Inhaltsbeschreibung sowie Eintrittspreise.
 Sollten diese Angaben bis Redaktionsschluss nicht vorliegen, wird der Termin nicht im Kalender veröffentlicht.
 Anfragen, Hinweise sowie Ankündigungen von Veranstaltungen bitte 2 bis 3 Werktage vor Redaktionsschluss an: kulturamt@lkee.de
 Telefon 03535 46-5101
nächster Redaktionsschluss: 06.02.2019
Veröffentlichungszeitraum: 20.02.2019 bis 31.03.2019

ACHTUNG!

Um den Kulturkalender übersichtlich zu gestalten ist es erforderlich, folgende Inhalte zu den Veranstaltungen anzugeben:
 Datum, Uhrzeit, Ort, Veranstaltungsstätte,

Vereine/Verbände

**Veranstaltungen im Planetarium Herzberg
 1. Halbjahr 2019**



27.01.2019, So.
 10.30 Uhr Die Geschichte der traurigen Sonne
 Kinder- und Familienprogramm
09.02.2019, Sa.
 19.00 Uhr Geheimnisse des Südhimmels
12.02.2019, Di.
 19.00 Uhr Vollmondrunde (Eintritt frei)
 Die schönsten Himmelsobjekte und ihre Beobachtung
 20.30 Uhr Öffentliche Beobachtung
 Deep sky, Mars, Mond
24.02.2019, So.
 10.30 Uhr Als der Mond zum Schneidert kam
 Kinder- und Familienprogramm
09.03.2019, Sa.
 15.00 Uhr Eine Reise durch unser Sonnensystem
 Kinder- und Familienprogramm

19.03.2019, Di.
 19.00 Uhr Vollmondrunde (Eintritt frei)
 Die Sonne - unser Stern
30.03.2019, Sa.
 17.00 Uhr Tag der Astronomie
 Frühlingssterne und ihre Geschichten
 Kinder- und Familienprogramm
 19.00 Uhr Tag der Astronomie
 „Möge die Nacht mit uns sein“
10.04.2019, Mi.
 20.00 Uhr Öffentliche Beobachtung
 Mond, Deep sky
20.04.2019, Sa.
 10.30 Uhr Wie Tom den Osterhasen vom Himmel holte
 Kinder- und Familienprogramm
22.04.2019, Mo.
 15.00 Uhr Wie wird das Osterdatum ermittelt?

14.05.2019, Di.
 19.00 Uhr Vollmondrunde (Eintritt frei)
 Gefahren aus dem Weltraum
19.05.2019, So.
 10.30 Uhr Der neugierige Thomas
 Kinder- und Familienprogramm
26.05.2019, So.
 10.00 Uhr Sonnenbeobachtung
11.06.2019, Di.
 19.00 Uhr Vollmondrunde (Eintritt frei)
 Apollo 11 - Die erste Mondlandung vor 50 Jahren
 Änderungen vorbehalten
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Team der Herzberger Sternfreunde e. V.

Bitte melden Sie sich zu den Veranstaltungen an!
 www.herzberger-sternfreunde-ev.de oder AB 03535 70057